



Großenhainer Rollsportverein e. V.

Deutsche Halbmarathon-Meisterschaften der Inline Speedskater in Berlin

Eyk Terpe wird Deutscher Meister in der AK 40

Bei den deutschen Halbmarathon – Meisterschaften am 22.08.2004 in Berlin wurden die letzten Meistertitel im Speedskating der laufenden Saison ausgefahren. Der Großenhainer Rollsportverein war mit einer kleinen Mannschaft bei den Aktiven und in den Altersklassen über 40 Jahre vertreten.

Den flachen Rundkurs auf der Straße des 17. Juni zwischen S-Bahnhof Tiergarten und der „Goldelse“ nahmen über 350 der besten deutschen Speedskater unter ihre Rollen.

Ein völlig neue Schwierigkeit für die Skater waren zahlreiche Wachsreste auf der Fahrbahn. Am Abend vorher waren hier bei einer Kundgebung über eine Million Kerzen entzündet wurden. Am besten damit und dem hohen Tempo kam Eyk Terpe zurecht. Er sicherte sich im Zielsprint mit 28 Hundertstel Vorsprung den deutschen Meistertitel in der AK 40! Ein toller Erfolg für den Straßenspezialisten und das Ergebnis fleißigen Trainings über die gesamte Saison hinweg.

In der AK 40 der Frauen musste sich Ute Enger, wie schon bei der deutschen Marathonmeisterschaft in Einhausen, ganz knapp der Regensburgerin Karin Stangl geschlagen geben. Durch einen Stolperer im Zielsprint verpasste sie die Goldmedaille um eine (!) Hundertstel Sekunde.

Die beiden Starter bei den aktiven Herren, Mirko Wende und Thomas Hanatschek, haben es in der deutschen Elite schwer, sich gegen die starken Teams durchzusetzen. Sie erreichten gute Plätze im Mittelfeld.

(U. Hofmann)

Fotos von den Siegerehrungen von www.bildimpressionen.de!